| VC | magen-Nummer |
|----|--------------|
| | 0826/2013 |

VI/66/661/5

Mitteilung

öffentlicher Teil

| Gremium | Datum |
|----------------------------|------------|
| Bezirksvertretung 7 (Porz) | 23.04.2013 |

Sachstandsbericht Wiederherstellung der Fahrradabstellplätze am Bahnhof Porz hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 13.11.2012, TOP 6.1.8

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, in der nächsten Sitzung einen schriftlichen Sachstandsbericht zum Beschluss der Bezirksvertretung Porz vom 28.02.2012 zur Wiederherstellung der Fahrradabstellplätze am Bahnhof Porz vorzulegen. Darin wird um die Beantwortung insbesondere der folgenden Fragen gebeten:

Frage 1:

Ist schon eine entsprechende Planung, insbesondere hinsichtlich der Errichtung von Fahrradboxen, erfolgt?

Antwort der Verwaltung:

Die Planung und Ausschreibung für die Aufstellung der Fahrradboxen ist erfolgt. Es sind an zwei Standorten insgesamt 20 Fahrradboxen vorgesehen. Die Planung wurde der BV in der Sitzung am 06.07.2010 unter TOP 7.1.2 vorgestellt.

Frage 2:

Wurden Standortalternativen geprüft und bewertet? Wenn ja, welche und mit welcher Priorisierung?

Antwort der Verwaltung:

Bezüglich der Fahrradabstellsituation nach dem Umbau wurden weitere Standorte für eine überdachte Fahrradabstellanlage und Fahrradboxen geprüft. Diese Flächen befinden sich jedoch im Eigentum der DITIB Köln und DB Netz AG, so dass entsprechende Gestattungsverträge vor der Realisierung abzuschließen sind.

Bei den Flächen für die Alternativstandorte handelt es sich um den Grünstreifen/Böschung entlang der Kaiserstraße (DITIB) parallel zur derzeit umgebauten Moschee und einer neu geschaffenen Fläche westlich des Bahndammes (DB Netz AG), der über die Bahnhofstraße angefahren wird. Der mögliche Standort entlang der Kaiserstraße wird von Seiten der Verwaltung prioririsiert.

Die Aufstellung der 20 Fahrradboxen erfolgt gemäß desBeschlusses vom 06.07.2012. Gegebenenfalls werden 10 Fahrradboxen zu einem spätern Zeitpunkt an einen neuen Standort versetzt.

Frage 3:

Konnten Zuständigkeiten und Kostenträger bereits geklärt werden?

Antwort der Verwaltung:

Die Zuständigkeit der Baumaßnahme liegt bei der Stadt Köln. Die Fahrradboxen werden mit 80% vom Nahverkehr Rheinland (NVR) gefördert.

Frage 4:

Unterstützt die KVB im Rahmen ihrer Aktivitäten im VRS die Einrichtung von Fahrradboxen an dieser Stelle bzw. steht diese ggf. auch als Kostenträger zur Verfügung?

Antwort der Verwaltung:

Die KVB unterstützt die Aufstellung von Fahrradabstellanlagen an ÖPNV Haltestellen. Der S-Bahnhaltepunkt Porz wird von der DB betrieben. Die KVB ist hier nicht zuständig. Die Möglichkeiten einer Förderung wurden ausgeschöpft. Für die Errichtung von weiteren Fahrradabstellanlagen werden entsprechende Förderungen beantragt.

Frage 5:

Wann ist mit dem Baubeginn, wann mit der Fertigstellung zu rechnen. Der Beantwortung ist der aktuelle Zeit-Maßnahmen-Plan beizulegen.

Antwort der Verwaltung:

Die 20 Fahrradboxen werden im Frühjahr 2013 aufgestellt. Für die weiteren überdachten Fahrradabstellanlagen kann zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Angabe gemacht werden. Nach Abschluss der notwendigen Planungsschritte wird die BV entsprechend informiert.